

WIR DANKEN



Stiftung St. Matthäus



FÜR SEHANSPRÜCHE AB 40

AdagioDesign  
full service web · print · film

Augustinum  $\Phi$



BERND J. FRISEURE

BUCHHANDLUNG  
FERLEMANN + SCHATZER

**ZUFF E.V.**

ZUFLUCHTSWOHNUNGEN  
FÜR FRAUEN IN BERLIN

Der Verein ZUFF bietet seit 1983 Frauen in Not- und Gewalt-situationen zusammen mit ihren Kindern vorübergehend einen sicheren Ort in Zufluchtswohnungen. Die Adressen der Wohnungen in mehreren Berliner Stadtbezirken sind anonym. Die Bewohnerinnen regeln ihren Alltag selbständig. Das interkulturelle Team berät die Frauen muttersprachlich u.a. in Deutsch, Türkisch, Englisch und Französisch. Es hilft ihnen dabei, ihre Situation zu überdenken, sich zu stabilisieren und neue Perspektiven zu entwickeln: vom Besuch eines Sprachkurses über die Suche nach einem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz bis hin zum Mieten einer eigenen Wohnung. Die Mitarbeiterinnen von ZUFF e.V. arbeiten nach dem Konzept „Hilfe zur Selbsthilfe“.



Kontakt: Tel. 030 – 694 60 67

E-Mail: [zuffev@gmx.de](mailto:zuffev@gmx.de)

[www.zufluchtswohnungen.de](http://www.zufluchtswohnungen.de)

ZONTA CLUB BERLIN · 10. BENEFIZKONZERT

**FREITAG, 31. MÄRZ 2017**

**BEGINN 19:00 UHR · EINLASS AB 18.15 UHR**

Freie Platzwahl

**KONZERTADRESSE**

St. Matthäus-Kirche im Kulturforum  
Matthäikirchplatz 1 · 10785 Berlin-Tiergarten

**VERBINDLICHE ANMELDUNG UNTER**

E-Mail: [zonta.berlin.hiort@icloud.com](mailto:zonta.berlin.hiort@icloud.com)

Betreff: „Zonta Benefiz 2017“

**SPENDE ERBETEN**

Eine Spende in Höhe von mindestens 20 € pro Person wird erwartet. Bitte überweisen Sie diese vorab mit Betreff „Zonta Benefiz 2017“ auf das Spendenkonto:

Freundeskreis Zonta Club Berlin e.V. · Postbank Berlin  
IBAN: DE78 100 100 100 632 020 108 · BIC: PBNKDEFF

Ihre Spende geht an unsere internationalen Förderprojekte und an den lokal ansässigen Verein ZUFF e.V.



ZONTA CLUB BERLIN · 10. BENEFIZKONZERT

**FANNY HENSEL**  
**GEB. MENDELSSOHN 1805 – 1847**

EIN ABEND MIT KLAVIERMUSIK  
UND LESUNG

MIZUKA KANO, KLAVIER



**FREITAG, 31. MÄRZ 2017**  
**BEGINN 19.00 UHR**

ST. MATTHÄUS-KIRCHE IM KULTURFORUM

## MIZUKA KANO

PIANISTIN



Mizuka Kano wurde in Tokyo geboren. Ihren ersten Klavierunterricht erhielt sie im Alter von vier Jahren, später studierte sie an der Toho Gakuen Hochschule für Musik.

Im Oktober 2003 kam sie nach Berlin, um ihr Studium an der Universität der Künste bei Klaus Hellwig fortzusetzen.

Ihre Karriere begann, nachdem sie 2008 den Internationalen Robert-Schumann-Wettbewerb Zwickau gewonnen hatte, jedoch war sie auch schon zuvor mehrfach mit Wettbewerbspreisen ausgezeichnet worden.

Besondere Ereignisse der letzten Zeit waren u.a. Rezitals beim Schleswig-Holstein Musik Festival, beim Klavier-Festival Ruhr, beim Rheingau Musik Festival, beim MDR Musiksommer, beim Mosel Musikfestival, im Rahmen der Preisträgerreihe von Pro Musica im Funkhaus Hannover sowie beim Festival Lake District Summer Music in England, beim Young Euro Classic im Konzerthaus Berlin, bei den Schumannfesten in Bonn und Düsseldorf sowie den Ludwigsburger Festspielen.

### BEGRÜSSUNG

KAREN HIORT  
PRÄSIDENTIN ZONTA CLUB BERLIN

### MUSIK

MIZUKA KANO TRÄGT AUSGEWÄHLTE KLAVIERSTÜCKE  
AUS DEM WERK VON FANNY HENSEL VOR.

### LESUNG

DR. MARIANNE GAEHTGENS

Anschließend laden wir Sie zum Empfang  
mit Buffet und Getränken auf der Empore ein.

## FANNY HENSEL

GEB. MENDELSSOHN 1805 – 1847

Die Pianistin und Komponistin Fanny Hensel stammte aus der berühmten Berliner Familie Mendelssohn. Ihr Großvater war der Philosoph Moses Mendelssohn und ihr jüngerer Bruder der Komponist Felix Mendelssohn Bartholdy.

Schon in früher Jugend wurde ihre musikalische Begabung erkannt. Sie erhielt die gleiche anspruchsvolle Ausbildung wie ihr Bruder, unter anderem bei Friedrich Zelter, dem Leiter der Berliner Singakademie, der 1824 anerkennend an Goethe schrieb, Fanny habe bereits „ihre 32te Fuge fertig“.

Trotzdem hatte sie es als Frau ungleich schwerer, ihre musikalischen Ambitionen auszuüben. Schon frühzeitig wurde ihr von ihrer Familie deutlich zu verstehen gegeben, dass für sie trotz ihrer erfolgreichen Studien und ihres eigenen kompositorischen Schaffens eine berufliche Zukunft als Musikerin nicht in Frage käme. Glücklicherweise ließ sie sich nicht davon abhalten, weiter zu komponieren, darin bestärkt durch ihren Ehemann, den Maler Wilhelm Hensel: Bis zu ihrem frühen Tod 1847 entstanden zahlreiche Klavierstücke, Kammermusik, Lieder, Chorwerke und auch ein Oratorium.

Gleichzeitig organisierte sie im Gartensaal des Hauses der Familie Mendelssohn in der Leipziger Straße die bekannten „Sonntagsmusiken“, bei denen sie gemeinsam mit befreundeten Musikern Werke der wichtigsten Komponisten ihrer Zeit und des 18. Jahrhunderts aufführte. Viele der berühmten zeitgenössischen Komponisten und alles, was im Berliner Kulturleben Rang und Namen hatte, waren dort zu Gast. Die Aufführung ihrer eigenen Kompositionen blieb zu Fanny Hensels Lebzeiten leider meist auf diese Hauskonzerte beschränkt. Nur einzelne Lieder konnte sie unter dem Namen ihres Bruders Felix Mendelssohn Bartholdy veröffentlichen. Mit ihm verband sie ein inniges Verhältnis, von dem ein reger Briefwechsel der Geschwister zeugt.

Begleitend zu den Beispielen ihres musikalischen Schaffens werden im Rahmen des Benefizkonzerts wichtige Ereignisse aus Fanny Hensels Leben vorgestellt, ergänzt durch Auszüge aus ihren Briefen.

## ZONTA INTERNATIONAL

EMPOWERING WOMEN

Zonta International ist eine weltweit tätige Service Organisation, in der sich Frauen, die selbständig oder in verantwortungsvoller Position tätig sind, zusammengeschlossen haben. Zonta International ist überparteilich, überkonfessionell und weltanschaulich neutral und verfolgt das Ziel, die Stellung der Frau in rechtlicher, politischer und wirtschaftlicher Hinsicht zu verbessern. Dies geschieht auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene. Ein wesentlicher Aspekt von Zonta International ist die Pflege von Freundschaft, Toleranz und gegenseitiger Hilfe. Dafür steht das Motto: „Zonta ist Begegnung – weltweit“. Zonta International wurde 1919 in den USA als erste weibliche Service Organisation gegründet. Derzeit bestehen weltweit in 67 Ländern etwa 1.200 Clubs mit ca. 33.000 Mitgliedern.

[WWW.ZONTA.ORG](http://WWW.ZONTA.ORG)  
[WWW.ZONTA-07-27.DE](http://WWW.ZONTA-07-27.DE)  
[WWW.ZONTA-BERLIN.DE](http://WWW.ZONTA-BERLIN.DE)

